

öffentlich

Sachbearbeiter: Christine Kules
Aktenzeichen: 623.12; 764.11

Datum : 07.05.2021
Top 62

Beschlussvorlage Nr. 41/2021		
Betreff: Brandschutzmaßnahme im Bürgerhaus Alte Schule – Beauftragung der Verwaltung zur Vergabe der Gewerke		
Haushaltsstelle: Betrag:	Haushaltsjahr: 2021	Mittel vorhanden ? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Deckungsvorschlag: <input type="checkbox"/> überplanmäßig <input type="checkbox"/> außerplanmäßig	Fachbereich: <input type="checkbox"/> Bürgermeister <input checked="" type="checkbox"/> Hauptamt <input type="checkbox"/> Kämmerei	bisher behandelt:

Das ursprüngliche Ziel der Gemeinde, im Bürgerhaus Alte Schule einen Außenlift einzubauen wurde durch die Feststellung eines großen Nachholbedarfs beim Thema Brandschutz schnell in den Hintergrund gedrängt. Nachdem das Vorhaben 2017 baurechtlich genehmigt wurde, erfolgten im Jahr 2018 die entsprechenden Werkplanungen. Zwischen Frühjahr und Sommer 2019 wurden die Gewerke ausgeschrieben und zur Vergabe vorbereitet. Allerdings konnte nur für das Gewerk Schlosserarbeiten ein adäquates Angebot erzielt werden. Für die Gewerbe Rohbau, Schreinerarbeiten und Brandmeldeanlage gingen trotz mehrmaliger Angebotsaufforderungen keine oder keine preislich vertretbaren Angebote ein.

Da die Maßnahme aber in jedem Fall umgesetzt werden muss, sollen in einem letzten Versuch durch nochmalige gezielte Angebotsaufforderungen Angebote für die ausstehenden Gewerke erreicht werden. Die Leitungsverzeichnisse werden nun erneut durch das Architekturbüro an insgesamt zehn Rohbau-, neun Schreiner-, sowie acht Elektrofirmen verschickt.

Damit die Gemeinde beim Vorliegen angemessener Angebote schnell reagieren und die Aufträge erteilen kann, sollte die Verwaltung vom Gemeinderat beauftragt werden, die Auftragserteilung an den wirtschaftlichsten Bieter vorzunehmen.

Die jeweiligen Firmen können bei Bedarf in der anschließend nicht öffentlichen Sitzung genannt werden.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung wird ermächtigt die Gewerke an den jeweils wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

Christine Kules